**Bombardierung von Vals**

Am Vormittag des 22. Februar 1945 wurde Vals mehrmals von amerikanischen Flugzeugen überflogen.

Zwischen 13.00h und 14.00h näherten sich von Norden her drei bis vier amerikanische Militärflugzeuge im Tiefflug. Einige Dorfbewohner beobachteten nichtsahnend den Anflug der Bomber.

Plötzlich ertönte ein langgezogenes Heulen. Kurz darauf mehrere Detonationen. Dreck und Steine flogen in einem Umkreis von mehreren hundert Metern durch die Luft.

Fensterscheiben zersplitterten, Telfonmasten knickten und Steinplatten wurden von den Dächern gefegt.

Ein Kind von zweieinhalb Jahren welches an der Hand der Mutter über den Dorplatz lief wurde von einem gefrorenen Erdknollen getroffen und starb.

Ein Bauer welcher am Küchentisch sass wurde von einem Bombensplitter, welcher durch die 12 cm dicke Holzwand hindurchschlug, getötet.

Einer Frau wurde das Bein zertrümmert und musste fortan mit einer Beinprothese leben.

Eine weitere Frau in Zameia wurde so verletzt, dass sie ihr Leben lang mit schlimmen Kopfschmerzen leben musste.

Einige weitere Leute wurden leicht verletzt.

Von den zehn Bomben welche auf Vals geworfen wurden sind deren zehn detoniert und zwei landeten als Blindgänger.

Weshalb Vals bombardiert wurde ist bis heute unklar.